2019: Helen und Selina gewinnen ihren ersten Weltcup!! Iris wird dritte.

Der zweite Weltcup 2019 war für den Veranstalter Kunstradwieljen Merelbeke die erste Veranstaltung auf internationalem Niveau. Die Bedingungen insgesamt waren gut, jedoch machten dem ein oder anderen Sportler der wellige Boden zu schaffen. Sehr gut zurecht mit dem Boden kam unser 2er Paar **Selina Marquardt / Helen Vordermeier** (2er Kunstradsport Frauen). Die beiden überzeugten mit einem tollen Programm und holten sich ihren ersten Weltcup-Sieg! Gegenüber dem ersten Weltcup hatten sie ihr Programm aufgestockt: Neu hinzugekommen war die Höchstschwierigkeit Reitsitzsteiger rückwärts freihändig mit Schulterstand. Der Sieg war etwas überraschend, da zumindest die Konkurrenz aus Gutach fast 9 Punkte mehr eingereicht hatte. Wer aber die beiden im Training beobachtet, sieht wie zielstrebig sie darauf hinarbeiten, die beiden Konkurrenzpaare einzuholen. Am Samstag legten Helen und Selina gut vor und die Konkurrenz patzte und landete auf den Plätzen zwei und drei.

Iris Schwarzhaupt (1er Kunstradsport Frauen) hatte ihr Programm ebenfalls aufgestockt. Sie stellte als erste Frau überhaupt über 200 Punkte auf! Auch der wellige Boden hielt sie nicht davon ab, das komplette Programm zu zeigen. Die beiden Handstände, die beim ersten Weltcup noch nicht ganz rund liefen, zeigte sie dieses Mal perfekt. Leider verfehlte sie beim Mautesprung mit einem Fuß knapp den Lenker und stürzte. Sie setzte ihre Kür aber gut fort. Gegen Ende musste sie nach der Kehrlenkersitzsteigerdrehung leider vom Rad. Neben dem Sturz musste sie 100% Abzug beim nachfolgenden Übergang in Kauf nehmen und am Ende reichte die Zeit nicht ganz. Schade, insgesamt aber ein guter Auftritt außerhalb der Hauptwettkampfzeit (September bis Oktober / November). Sie belegte den dritten Platz!

Daniela Klingler
Bildquelle: Hermann Marquardt / Isabell Lorandt